

30 Jahre JL – Herzliche Gratulation + Gottes Segen!

Jeunesse-Lumière (JL), eine Gebets- und Evangelisationsschule, wurde am 30. September 1984 von Pater Daniel Ange gegründet.

Nach 30 Jahren monastischen Lebens (davon 12 Jahre in Rwanda), hat P. Daniel Ange den Ruf gespürt, die frohe Botschaft zu den Jugendlichen zu bringen – durch Jugendliche, da sie die besten Missionare unter den Gleichaltrigen sind.

In seinem Grußwort zum Buch von P. Daniel Ange - „Die Kirche – meine Freude“ (Verlag Christof Hurnaus <http://www.kathshop.at/suche.php?sb=Daniel%20Ange>), schreibt Kardinal Schönborn sehr schön und treffend:

„Wer Frère Daniel-Ange kennt, weiß, dass er für die Kirche ´brennt´. Seine Liebe zur Kirche spricht aus seinem ganzen Leben, das ganz und gar der Jugend gewidmet ist, die er zu Jesus führen will. Weil seine Liebe ganz Jesus gehört, liebt er auch die Kirche, die von Jesus nicht zu trennen ist.“

Jésus, ma Joie! - Jesus, meine Freude!

Und genau diese Liebe, diese Freude an Jesus, scheint die Grund-Lebenseinstellung der JL's zu sein. Das aufrichtige Bemühen die Liebe zu leben, die Freude der Erlösten, die unter ihnen förmlich spürbar ist, lassen ganz leise einen Hauch der Urgemeinde erahnen: „seht, wie sie einander lieben“.

1987 ist JL nach Pratlong übersiedelt, in ein ehemaliges „Petit Séminaire“, das kleine- oder Knabenseminar, das als Vorstufe zum Priesterseminar galt. Jedes Jahr werden 20 bis 30 Jugendliche zwischen 18 bis 30 Jahren aus der ganzen Welt für neun Monate in dieser Schule für Evangelisation und Gebet ausgebildet.

Diese Schule ist eine der vielen Möglichkeiten, Gott ein Jahr seines Lebens zu schenken. Ein Jahr bei Jeunesse Lumière ermöglicht das Wachsen einer tiefen Beziehung zu Gott und eine profunde Glaubensbildung. Die Beteiligten nennen dieses Jahr auch „die Schule des Lebens“. Mittlerweile sind auch weitere Schwesterschulen gegründet worden: in Polen, in Italien und in Benin.

Im September 1994 wurde Jeunesse Lumière kanonisch als "Verein von Gläubigen" durch den Erzbischof von Albi anerkannt.

Die Schule baut auf vier Säulen auf:

1. GEBET (Laudes, Exultet, Hl. Messe, Anbetung, Komplet, jeden Sa. Vesper der Auferstehung, persönliches Gebet, Lectio Divina, ...)
2. AUSBILDUNG (14-15 Std./Woche, verschiedene Themen, unterrichtet von Priestern, Professoren, Familien, ...)
3. GEMEINSCHAFT (kultureller Reichtum, Freude, der gegenseitige Dienst aller aneinander → keine Angestellten – alles wird von Jugendlichen selbst organisiert und getragen, "ton frère - ta lumière", Pardon fraternel, ...)
4. MISSION (4 Mal/Jahr - gesendet vom Erzbischof von Albi, Einsatzorte: Schulen, Gefängnisse, Straßenevangelisation, Krankenhäuser, Gestalten von Hl. Messen, Gebetsabenden, ...)

Die „Früchte“ dieser Lebensschule sind beeindruckend:

- schon ca. 980 Lebens-Jahre die dem Herrn (im Rahmen dieser Schule) geschenkt worden sind (mit JL 30 → über 1000!)
- 277 Hochzeiten – davon 88 „Inter-JL“
- 3 ständige Diakone
- 2 Diakone auf dem Weg zum Priestertum

- 34 Priester
- 15 Seminaristen auf dem Weg zum Priestertum
- 55 Ordensberufungen/Gottgeweihte Lebensformen
(Quelle: http://www.jeunesse-lumiere.com/#!_apres-ij)

HALLEJUJA!!!

Seit ihrer Gründung, lebt diese Schule von Spenden und Patenschaften.

Wenn Jemand von Euch Lieben, die Ihr diese Zeilen liest, es am Herzen hat, diese Schule zu unterstützen – sei es durch einen kleineren- oder größeren finanziellen Beitrag oder durch das tragende Gebet, seid gewiss: die Jugendlichen werden es Euch mit dem Gebet danken und vergelten ... und der Herr erst recht +

Konto/IBAN: FR7630004007480000183731472

BIC: BNPAFRPPALB

Homepage: <http://www.jeunesse-lumiere.com/>

E.Mail: contact@jeunesse-lumiere.com

Facebook: <https://fr-fr.facebook.com/jeunesse.lumiere>

Tel.: +33563504157